

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Niederschrift

Team Agenda 21
Rathaus
Kleiner Sitzungssaal
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim

17.07.2019
von 19:00 bis 20:10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zu dieser Sitzung geladen worden sind und die Mehrheit der Mitglieder auch anwesend ist.

Teilnehmende Gremien

Team Agenda 21

Öffentliche Sitzung

Eine Kopie des Protokolls der vorangegangenen Sitzung wurde den Mitgliedern zugeleitet. Widersprüche gegen das Protokoll wurden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Funktion	Name	Unterschrift
Sprecher:	Herr Martin Birzl	_____
Schriftführer:	Herr Bastian Albrecht	_____

Niederschrift

öffentlich

Tagesordnung

- I. Öffentlicher Teil
- 1 Bericht des Sprechers
- 2 Berichte aus den Projektgruppen
 - 2.1 Projektgruppe "Repair Cafe"
 - 2.2 Projektgruppe "Bücherschrank"
 - 2.3 Projektgruppe "Regenwald"
- 3 Öffentlichkeitsarbeit
 - 3.1 Vorträge in der Stadtbibliothek
 - 3.2 Exkursionen und Biotopschutz in Zusammenarbeit mit BN und Agenda 21
Oberschleißheim
- 4 Reparaturführer
 - 4.1 Sachstand
 - 4.2 weiteres Vorgehen
- 5 Was passiert mit unserem Müll?
 - 5.1 Sachstand
 - 5.2 weiteres Vorgehen
- 6 Aufgreifen von Vorschlägen aus den Bürgerhaushalten
 - 6.1 Abfalleimer neben Bänken in den Grünanlagen
 - 6.2 Repair Café im "Lohhofer Bahnhof"
- 7 Projektgruppen-Vernetzungstreffen 2019
- 8 Berichte, Anträge und Anfragen
- 8.1 - Einführung einer Ehrenamts-Stellenbörse

Niederschrift

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Nichtstimmberichtigte Teilnehmer:
(Anwesenheitsliste entfernt)

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 1
Vorlagen-Nr.: 14977-2019
Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Bericht des Sprechers

TOP 1.1: Tagesordnung

Die Einladung wurde Ihnen fristgerecht zugeleitet.

Der Punkt

2.4: Projektgruppe „Graffiti“

Top wird ergänzt. Keine Einwände.

Der **Punkt 6.2** soll in den nichtöffentlichen Teil verschoben werden.

Dann ist sie mit dieser Änderung die Tagesordnung genehmigt.

TOP 1.2: Begrüßung Neumitglied

Die SPD hat jetzt Frau Renate Schuster ins Team AGENDA 21 entsandt, die ich hiermit recht herzlich begrüße.

Frau Schuster bedankte sich für den Willkommensgruß. Sie möchte sich in die Projekte des Agenda Teams einbringen, wo ihre Fähigkeiten und Kenntnisse gefragt werden.

TOP 1.3: Entschuldigungen

Herr Burschik hat sich entschuldigt.

Weitere Entschuldigungen liegen nicht vor.

TOP 1.4: Beschlussfähigkeit

Da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist, wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 1.5: Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde zugeleitet.

Beanstandungen gab es nicht; das Protokoll der Sitzung vom 21.04.2019 ist somit genehmigt.

TOP 1.6: Volksfeststammtisch

Da in der Umfrage zum Projektgruppentreffen der Volksfesttermin die zweitmeisten Stimmen erhielt, wurde zu diesem Tag im Festzelt ein Tisch reserviert.

Berichte zur Kenntnis genommen

TOP 1.7: Beschlussvorschlag

Den anwesenden Nichtmitgliedern wird Rederecht eingeräumt.

Beschluss: einstimmig angenommen

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 2
Vorlagen-Nr.: 14971-2019
Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

- Berichte aus den Projektgruppen
- 2.1 Projektgruppe "Repair Café"
 - 2.2 Projektgruppe "Bücherschrank"
 - 2.3 Projektgruppe "Regenwald"

TOP 2.1: Projektgruppe "Repair Café"

Die letzten Repair Café waren wieder gut besucht und es gab auch eine Reihe interessanter Reparaturobjekte.

Die Nachfrage an die Verwaltung nach einem gebrauchten Laptop für das Repair Café verlief negativ.

Zwischenzeitlich konnte allerdings ein dem Repair Café überlassener gebrauchter Laptop von einer Fachfirma überholt und wieder einsatzbereit gemacht werden.

Beschlussvorschlag:

Das Team AGENDA 21 übernimmt die Kosten in Höhe von 194,00 EUR (incl. Material und MwSt.) aus dem laufenden Budget.

Beschluss: einstimmig angenommen

TOP 2.2: Projektgruppe "Bücherschrank"

Aufgrund von Bauarbeiten musste der Bücherschrank seinen bisherigen Platz verlassen. Mit der Unterstützung durch den 1. Bürgermeister Böck und der Verwaltung, sowie mit Hilfe des Bauhofs konnte der Bücherschrank fristgerecht umziehen.

An seinem neuen Standort vor der FOS/BOS ist er noch besser zu sehen und es sind dort keine Geruchsbelästigungen durch die Mülltonnen mehr zu erwarten.

Der Umzug ist vollzogen. Der neue Standort wird angenommen. Es wird festgestellt, dass einige Personen den Bücherschrank für die Entsorgung alter Bücher und auch Lexika missbraucht haben. Das Team kümmert sich jedoch darum, ein hochwertiges Literaturangebot zu erhalten.

Es wird interessant sein, ob die bereits jetzt hohen Benutzerzahlen (ca. 20 – 25 täglich) dadurch noch weiter ansteigen.

Im neuen Bürgerhaushalt wird ein weiterer Standort am Valentinspark vorgeschlagen.

Von einem Beiratsmitglied wird das Aquariush als möglicher Standort angeregt.

Aus Sicht der Projektgruppe machen weitere Standorte nur einen Sinn, wenn sich auch Ehrenamtliche für den Unterhalt einsetzen. Die Bücherschränke bedürfen einer ständigen Pflege.

Bei der Standortwahl ist deshalb auf gut erreichbare und frequentierte Plätze zu achten.

TOP 2.3: Projektgruppe "Regenwald"

Im Rahmen eines Forschungsprojektes zum Thema „*Umsetzung des Friedensprozesses im Caquetá*“ waren im Frühjahr zwei Studenten aus Hannover für längere Zeit in unserem Projektgebiet.

Am Rande ihres Engagements haben sie auch Kontakte für unser Projekt geknüpft.

Darunter ist auch eine Fabrik in Remolinos del Caguán, die neben Trinkschokolade auch einen „*Cacao puro de la Amazonía*“ herstellt. Allerdings liegt die Firma in der Nähe von Solano und die Anreise würde nach einer 3-stündigen Autofahrt noch eine 5-stündige Bootsfahrt nach sich ziehen. Aktuell wird auf eine Schokoladenprobe, die aus Hannover zugeschickt wird, gewartet.

Nachdem die Kontakte zu unserem letzten Projektpartner vor Ort (CorpSolano) abgerissen sind und auch unser erster Projektpartner (A.C.T) auf Anfragen nicht reagiert hat, wird jetzt im August wieder nach Kontakten in Kolumbien gesucht, um den Nachschub mit Kakaobohnen sicherstellen zu können.

Im Herbst besuchen im Rahmen eines Forschungsprojektes voraussichtlich Vertreter aus Belén de los Andaquíes unseren Projektpartner Hannover. Derzeit laufen Gespräche, um sie auch für einen Tag nach Unterschleißheim einzuladen.

TOP 2.4: Projektgruppe "Graffiti"

Nach den Berichten in den Medien bzw. auf unserer Homepage meldeten sich etliche Eigentümer (zuletzt sogar aus Baldham) und eine Hausverwaltung mit der Bitte den Kontakt zu den Sprayern herzustellen, was auch erfolgte.

Auch die Stadtverwaltung hat inzwischen darauf zurückgegriffen und sie in der letzten Sitzung des Bauausschusses damit beauftragt, die neue S-Bahnunterführung an der Berglstr. zu gestalten.

Ferner hat sich bei unseren „Künstlern“ ein Klassenkamerad gemeldet, der ebenfalls gerne Objekte gestalten würde. Ihm wurden mehrere Objekte genannt und er wurde gebeten, Gestaltungsvorschläge einzureichen.

Im Bürgerhaushalt wurde angeregt, auch die Unterführung nach Hollern gestalten zu lassen. Die Moderatoren merkten dazu an:

“Die Unterführung befindet sich nicht im Eigentum der Stadt, weswegen der Vorschlag so nicht umsetzbar ist. Die Stadt könnte selbstverständlich einen Kontakt zum Eigentümer herstellen, wenn sich eine Initiative findet, die diesen Vorschlag weiterverfolgen möchte.“

Denkbar wäre den Klassenkameraden, der gerade eine Stelle als Bühnenmaler bekommen hat, mit der Gestaltung zu beauftragen.

Es wird weiterhin darauf geachtet, dass diese Initiativen grundsätzlich als ehrenamtliche Tätigkeit angesehen werden.

Beschlussvorschlag:

Das Team AGENDA 21 nimmt mit der Stadt und dem Staatlichen Bauamt Freising Kontakt auf, um den Vorschlag weiterzuverfolgen.

Beschluss: einstimmig angenommen

Berichte zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 3
Vorlagen-Nr.: 14972-2019
Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Öffentlichkeitsarbeit

- 3.1 Vorträge in der Stadtbibliothek
 - 3.2 Exkursionen und Biotopschutz in Zusammenarbeit mit BN und Agenda 21 Oberschleißheim
-

TOP 3.1: Vorträge in der Stadtbibliothek

Der Vortrag "Fair reisen" am 21. Mai in der Stadtbibliothek war leider trotz Plakatierung und zweier Pressemeldungen etwas schwach besucht.

Für Herbst ist die Vorstellung des Buches "Kleine Gase - große Wirkung" zum Thema Klimawandel in der Stadtbibliothek geplant. Einen Termin gibt es allerdings noch nicht.

Ferner ist ein Vortrag zu einem Energiethema - voraussichtlich in Zusammenarbeit mit der Agenda 21 Oberschleißheim - angedacht.

TOP 3.2: Exkursionen und Biotopschutz in Zusammenarbeit mit BN und Agenda 21 Oberschleißheim

Am Sonntag, 14.07.2019, war wieder eine Exkursion zum Natura 2000 Gelände Flugwerft, die im LLA beworben wurde. Über die Teilnehmerzahl liegt noch keine Rückmeldung vor.

Die nächste Biotoppflege "**Mahd der Orchideenwiese am Schwarzhölzl**" findet am **Samstag, 12. Oktober 2019, ab 10 h**

statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Kalterbachweg / Streuobstwiese.

Magerrasenflächen und Streuobstwiesen bieten der Tier- und Pflanzenwelt einen besonderen Rückzugsort und sind daher ein wesentlicher Beitrag zum Artenschutz. Allerdings müssen diese Flächen behutsam gepflegt werden, damit sie nicht verbuschen. Dazu werden viele helfende Hände benötigt. Werkzeug wird gestellt, feste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. Arbeitshandschuhe, wenn vorhanden, sind hilfreich.

Die Aktion ist auch für Familien mit Kindern geeignet.

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 4

Vorlagen-Nr.: 14973-2019

Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Reparaturführer

- 4.1 Sachstand

- 4.2 weiteres Vorgehen

Nach dem Aufruf im LLA gab es eine Rückmeldung mit einer Empfehlung zu einem Elektrobetrieb in Neufahrn und zu einem Betrieb in Eching, der aber eine Aufnahme abgelehnt hat.

Ein neuer Kontakt im Münchner Norden ergab sich auf der Suche nach einer Firma, die den Laptop für das Repair Café überholt.

Aktuell sind 38 Betriebe in unserer Datenbank. 28 Betriebe waren nicht erreichbar oder haben sich trotz Nachfragen nicht zurückgemeldet. 18 Betriebe machen keine Reparaturen oder haben einer Eintragung nicht zugestimmt. 14 Betriebe sind weggezogen oder nicht mehr existent.

Angesichts der noch sehr überschaubaren Datenbasis macht eine Druckversion derzeit wohl noch keinen Sinn.

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 5
Vorlagen-Nr.: 14974-2019
Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Was passiert mit unserem Müll?
- 5.1 Sachstand
- 5.2 weiteres Vorgehen

Wohl auf Grund der zunehmenden Berichte über die Vermüllung der Meere, die Elektroschrottdeponie in Accra und den (Plastik-) Müllexport nach Asien erreichte uns die Anfrage, wo eigentlich unser Müll landet.

Die Homepage der Stadt gibt nur wenig Auskunft darüber:

- **Biomüll (braune Tonne)**
- Der Inhalt wird bei der Fa. Ganser in Brunthal vergoren und dabei sowohl Energie (Biogas), als auch ein wertvolles Bodenverbesserungsmittel (Torfersatz) gewonnen
- **Restmüll (schwarze Tonne)**
- wird im HKW München-Unterföhring verbrannt und dabei Strom und Wärme erzeugt

Nachfragen in der Verwaltung ergaben weiteren Aufschluss:

- **Altpapier (blaue Tonne)**
- geht zur ARGE Altpapier in München
- **Grünabfälle (Wertstoffhof)**
- gehen zur Kompostieranlage der Fa. Soller in Ismaning
- **Bauschutt (Wertstoffhof)**
- kommt zum Quetschwerk Mühlhauser & Sohn GmbH & Co. KG in Haar
- **Sperrmüll (Wertstoffhof)**
- zur Fa. Wittmann GmbH in Gräfelfing
- **Verpackungsmüll (gelbe Tonne)**
- dazu waren die Auskünfte sehr dürftig: „das läuft über die DSD Deutschland GmbH! Für den Landkreis München ist die Belland Vision GmbH in Pegnitz zuständig“

Das Thema Verpackungsmüll soll weiterverfolgt und eine Verpackungsrecyclinganlage besichtigt werden

Eine weitere Nachfrage / Anregung betraf das Sammeln von alten Fetten und Ölen:

Für Unterschleißheim gab es die Auskunft:

“Ist das Frittierfett fest kann es über die Biotonne entsorgt werden. Ist es flüssig muss es eingedickt werden und kommt in die Restmülltonne.“

In der Gemeinde Thalmässing hingegen steht beispielsweise bei einem Supermarkt ein Automat bereit, wo die vollen Flaschen eingeworfen werden können und gleichzeitig ein leerer Behälter wieder raus kommt. Das gesammelte Speiseöl wird dann von einem Unternehmen abgeholt und zu Bio-Sprit verarbeitet.

In Unterschleißheim wurde ein ähnliches, „ÖLI“ genanntes Projekt bereits mehrfach vergeblich beantragt. Herr StR Radtke erkundigt sich nach den Erfahrungen mit dem System in anderen Landkreiskommunen und berichtet in der nächsten Sitzung.

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 6

Vorlagen-Nr.: 14975-2019

Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Aufgreifen von Vorschlägen aus den Bürgerhaushalten

- 6.1 Abfalleimer neben Bänken in den Grünanlagen
 - 6.2 Repair Café im "Lohhofer Bahnhof"
-

Herr Kappler wurde gebeten, eine entsprechende Bedarfsliste zusammenzustellen, wo neben Bänken in den Grünanlagen noch Abfalleimer fehlen. Diese ist bislang noch in Arbeit.

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 7

Vorlagen-Nr.: 14976-2019

Datum: 08.07.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Projektgruppen-Vernetzungstreffen 2019

Wie bereits mitgeteilt findet das Treffen am Freitag, 19.07.2019, in der Parkgaststätte statt. Die Wetteraussichten sind so, dass wir wahrscheinlich draußen sitzen können. Bisher sind 16 Zusagen und 5 Absagen eingegangen. 25 Eingeladene haben sich leider noch nicht gemeldet.

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 17.07.2019

Amt: Ref Bgm, Öffentlichkeitsarbeit

TOP: 8.1
Vorlagen-Nr.: 14750-2019
5. Ergänzung

Az. S111A

Datum: 11.04.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Hauptausschuss	27.03.2019	öffentlich
Beirat für Senioren und Menschen mit Behinderungen	13.05.2019	öffentlich
Beirat für Soziales und Familie	14.05.2019	öffentlich
Sport- und Vereinsbeirat	15.05.2019	öffentlich
Beirat für interkulturelles Zusammenleben und Migration	16.05.2019	öffentlich
Team Agenda 21	17.07.2019	öffentlich

Betreff:

Berichte, Anträge und Anfragen
- Einführung einer Ehrenamts-Stellenbörse

TOP 8.1: Einführung einer Ehrenamts-Stellenbörse

In der Vorschlagsphase des Bürgerhaushaltes 2018 erhielt der Vorschlag zur Einrichtung einer Stellenbörse für ehrenamtliche Tätigkeiten hohe Unterstützung. Der Hauptausschuss hat beschlossen, diese Idee im Rahmen des Bürgerhaushaltes umzusetzen.

Die Stadtverwaltung hat die nötigen technischen Voraussetzungen hierfür auf der Homepage geschaffen und die Nutzung der Stellenbörse ist seit dem 27.03.2019 über den Link www.unterschleissheim.de/Stellenmarkt_Ehrenamt möglich. Vereine und Organisationen können hier, analog zum Veranstaltungskalender ihre Gesuche eingeben und das Ablaufdatum bestimmen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich zu den eingetragenen Gesuchen direkt mit den Vereinen o.ä. in Verbindung setzen. Vor der Veröffentlichung werden die Einträge durch die Stadtverwaltung gesichtet und anschließend freigeschalten.

Die sozialen Einrichtungen, Vereine und Kirchen Unterschleißheims sowie die Presse wurden am 25.03.2019 über diesen neuen Service informiert. Die Beiräte der Stadt sind wichtige Multiplikatoren und werden um Unterstützung gebeten, für die Ehrenamts-Stellenbörse zu werben.

TOP 8.2: Broschüre Biomüll

Im Landratsamt München soll es eine „Broschüre Biomüll“ geben. Dem Hinweis wird zur nächsten Sitzung nachgegangen.

TOP 8.3: Aufkleber für Biomülltonnen

Frau StR Wrobel berichtet von einem Aufkleber der Stadt Ludwigsburg: „abbaubares Plastik nicht in den Biomüll“.

Frau StR Wrobel besorgt den Aufkleber zur nächsten Sitzung.

Zur Kenntnis genommen

Martin Birzl
Sprecher

Bastian Albrecht
Schriftführer